

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 20/004/2018/1

Bauausschuss am 18.06.2018

Zu Punkt 4: Bericht zur Wohnraumförderung - Antrag der SPD-Fraktion vom 20.11.2017 (Nr. 3) -

In der Sitzung vom 26.02.2018 wurde die Verwaltung beauftragt, dem Bauausschuss bezüglich der begleitenden Einführung und Auslobung eines jährlichen Wettbewerbs zu Best-Practice-Beispielen (Punkt 3) eine Liste mit den in den vergangenen zwei Jahren bewilligten Projekten der Wohnraumförderung aus dem Kreis Mettmann vorzulegen.

Herr Rech nimmt Bezug auf den seinerzeitigen Antrag der SPD-Fraktion und zeigt auf, dass die Punkte 1 und 2 bereits erfüllt werden. Punkt 3 (Begleitende Einführung und Auslobung eines jährlichen Wettbewerbs zu Best-Practice-Beispielen) soll nach Stellungnahme der Verwaltung nicht umgesetzt werden, was die SPD-Fraktion sehr bedauert. Er erläutert noch einmal die Hintergründe für den Antrag und dass die SPD-Fraktion hier eine soziale Verantwortung sieht.

Herr Madeia unterstützt die Auffassung des Kreises, dass weiterhin Öffentlichkeitsarbeit betrieben werden sollte. Die Zuständigkeit für den sozialen Wohnungsbau obliegt jedoch den kreisangehörigen Städten, so dass er ein weiteres Handeln des Bauausschusses und der Verwaltung als nicht erforderlich ansieht.

Herr Breitsprecher berichtet, dass die Verwaltung die Bereitschaft des Ausschusses den sozialen Wohnungsbau zu fördern, wahrgenommen hat. Die Zuständigkeit obliegt jedoch den Städten. Er berichtet, dass mögliche Optionen ebenfalls im Rahmen der Sozialdezernentenkonferenz thematisiert wurden.

Herr Rech betont, dass eine umfassendere Öffentlichkeitsarbeit betrieben werden sollte. Das Thema soll mehr in den Fokus der kreisangehörigen Städte gelangen. Er schlägt daher vor, Punkt 3 des Beschlussvorschlages dahingehend zu überarbeiten.

Herr Madeia stimmt den Ausführungen grundsätzlich zu, zeigt jedoch auf, dass die notwendige Substanz nicht vorhanden ist, um die Öffentlichkeit zu erreichen.

Herr Ehlert lässt zunächst über den ursprünglichen Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

3. Begleitend zum Berichtswesen beantragt die SPD-Fraktion einen jährlich wiederkehrenden Wettbewerb zu „Best-Practice-Beispielen“ im öffentlich geförderten Wohnungsbau bzw. auch im Bereich preisgedämmten Mietwohnungsbau im Kreisgebiet auszuloben. Form und Inhalt der Auslobung sind im Fachausschuss zu beraten. Zur Finanzierung der damit einhergehenden Aufwendung sind im Haushalt 2018 ff je 15.000 € zu etatisieren.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**
 bei 5 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
 bei 2 Enthaltungen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 bei 1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.
 bei 7 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
 bei 1 Nein-Stimme der FDP-Fraktion

Der Vorsitzende erweitert den Beschlussvorschlag wie folgt:

Die Verwaltung wird beauftragt, auch künftig aktive Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des sozialen Mietwohnungsbaus zu betreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig